

Steuereinnahmen brechen erneut ein

Berlin. Die Steuereinnahmen sind im September um 7,4 Prozent und damit stärker als erwartet zurückgegangen. Das meldete das Bundesfinanzministerium am Dienstag in Berlin. Von Januar bis September nahmen Bund, Länder, Gemeinden und die EU 352,840 Milliarden ein, sechs Prozent weniger als im Vorjahreszeitraum. Der Arbeitskreis Steuerschätzung hatte im Mai für das ganze Jahr einen Rückgang von 5,8 Prozent vorhergesagt. Nach einer Meldung des Handelsblatts fehlen damit gegenüber den Erwartungen nach drei Quartalen bereits 22 Milliarden Euro in den öffentlichen Etats. Hinzu kämen weitere Milliardenausfälle aus den separat erfaßten Kommunalsteuern, vor allem aus der Gewerbesteuer.

(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/132970.steuereinnahmen-brechen-erneut-ein.html>